



# Bürgerinnen und Bürger gegen den Planungsirrsinn



Colonia ELF · Andreas Wulf · Heidekaul 11 · 50968 Köln

Köln, 29.08.2016

Herrn Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Bezirksrathaus Rodenkirchen  
Hauptstr. 85  
50996 Köln

über:  
Bürgeramtsleiter o.V.i.A.  
Herrn Hubertus Tempski  
Hauptstr. 85  
50996 Köln

3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn Köln  
hier: Anregung für das Hinausschieben der Baumfällungen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Homann,

Sie erhielten am 22.08.2016 eine Pressemitteilung über die Petition "Bürger fordern einen offenen Dialog zur Nord-Süd-Bahn". Die Bittschrift, die online auf <http://openpetition.de/lhtydb> um Unterstützung wirbt, ist zunächst für zwei Monate ausgelegt und endet am 07.09.2016. Mit dieser verhältnismäßig kurzen Frist soll vor allem das Fällen von 300 Großbäumen entlang der Bonner, Schönhauser und Marktstraße im Oktober verhindert werden. Die gemäß Online-Portal erforderliche Anzahl von 1.400 Unterstützern aus dem Stadtbezirk 2 wurde bereits erreicht.

Bevor die Bäume gefällt werden, soll über die Vorschläge und Wünsche der Bürger, Vereine und Initiativen zur 3. Baustufe noch einmal gesprochen werden, weil selbst im Planfeststellungsverfahren ein ausreichendes Abwägen der Interessen nicht zu erkennen ist. Gegen das Umwelt- und Denkmalschutzrecht werde massiv verstoßen, wenn auf Argumente nur der Hinweis auf ein öffentliches Interesse an einer Stadtbahn erfolgt. Inzwischen teilen auch international anerkannte Verkehrsplaner die Kritik der Bürger. Zu diesem Ergebnis kamen die Verkehrsplaner in einem Workshop am 18.07.2016, an dem auch Bezirksvertreter aus Rodenkirchen teilgenommen haben.

Alle Verkehrsplaner unterstützen einen Paradigmenwechsel zu Niederflursystemen. Skepsis zu einer Systemänderung für die 3. Baustufe wurde nur geäußert, weil bereits Baurecht (genehmigte Planfeststellung) bestehe und ein zusätzliches Umsteigerfordernis grundsätzlich kritisch betrachtet wird. Die Diskussion über die Entwicklung des Schienennetzes im ÖPNV des Kölner Südens und die Skizzierung einer möglichen Niederflur-Stadtbahn-Variante auf der Bonner Straße wurden ausgeklammert, weil nicht genügend Informationen zur Verfügung standen, z.B. über das aktuelle und das künftige S-Bahnnetz. Ein Folgeworkshop zu diesen Themen ist daher am 07.09.2016 terminiert.

Die Hauptarbeiten an der 3. Baustufe beginnen im Sommer 2017. Es wäre daher genug Zeit und gut für Köln, die Baumfällungen hinauszuschieben, um den Dialog mit den Bürgern und den Verkehrsplanern, vor allem über die neuen Aspekte zur Planung, argumentativ zu Ende zu führen.

Es wird gemäß § 24 der Gemeindeordnung von NRW um ein unterstützendes Votum der Bezirksvertretung Rodenkirchen und eine Weiterleitung an die entscheidende Stelle gebeten:

**Die Bezirksvertretung Rodenkirchen unterstützt, ungeachtet laufender formeller Verfahren, einen offenen Dialog mit den Verkehrsplanern und den Bürgern zur 3. Baustufe der Nord-Süd-Stadtbahn, um einen finanzierbaren, umwelt- und denkmalschutzgerechten Kompromiss zu finden. Bis dahin sollen die Baumfällungen hinausgeschoben werden.**

Mit freundlichen Grüßen